



Datenschutzhinweis der Telekom Deutschland GmbH („Telekom“) für die Nutzung der Telekom Mail App iOS für Smartphones und Tablets

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die Telekom Deutschland GmbH einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten erfasst werden, wie diese verwendet werden und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie dabei haben.

Welche Daten werden bei der Nutzung der Telekom Mail App für iOS, im folgenden digitaler Dienst genannt, erfasst, wie werden sie verwendet und wie lange werden sie gespeichert?

Erforderliche Verarbeitungen bei der Erbringung des digitalen Dienstes (Art. 6 Abs. 1b DSGVO, §25 Abs. 2 Nr. 2 TTDG)

- Bei der Registrierung: Die Nutzung des digitalen Dienstes setzt voraus, dass Sie im Besitz einer E-Mail-Adresse @t-online.de oder @magenta.de sind. Wenn Sie noch keine E-Mail-Adresse besitzen, haben Sie über die Login-Seite des digitalen Dienstes die Möglichkeit zur Registrierung einer kostenlosen Telekom E-Mail-Adresse.
- Beim Login: Um sich in den digitalen Dienst einzuloggen, geben Sie Ihre Login-Daten (E-Mail-Adresse, Passwort) ein. Die Anmeldedaten werden nicht im Klartext im digitalen Dienst gespeichert. Es werden lediglich temporäre Zugangsschlüssel für die Authentifizierung für die Serverkomponenten mit einer maximalen Gültigkeit von bis zu 90 Tagen gespeichert.

Zusätzliche Verarbeitungen bei der Erbringung des digitalen Dienstes, die auf Basis einer Einwilligung erfolgen, z. B. optional angebotene Kommunikationskanäle (Art. 6 Abs. 1a DSGVO, §25 Abs. 1 TTDG)

- Zur Angebotsverbesserung geben wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Meinung zu der App an die Telekom zu senden, um Ideen für die Weiterentwicklung einzureichen oder um etwaige Probleme zu melden. Wenn Sie uns Ihre Meinung mitteilen, stimmen Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten nach Art. 6 Abs. 1a DSGVO zu. Mit Ihrem Feedback werden gerätespezifische Daten wie u. a. die Version von App- und Betriebssystem, Geräte-Typ und -Modell, an uns übermittelt, damit wir gezielt Fehler auf Ihrem Endgerät individuell nachvollziehen können. Die Nutzung der Feedback-Funktion, ist dabei für Sie freiwillig. Darüberhinausgehende **personenbezogene** Daten, wie z. B. Ihr Name, Ihre Anschrift, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse werden nicht erfasst, es sei denn, diese Angaben werden von Ihnen freiwillig gemacht. Sofern Sie uns kontaktieren, werden die von Ihnen bei der Kontaktaufnahme erlangten Daten, deren Umfang Sie dem Kontaktformular entnehmen können, ausschließlich zur Ausgestaltung der Anfragebeantwortung der Telekom Deutschland GmbH verarbeitet.
- Kundenfeedback mit Typeform: Die Meinungen und Verbesserungsvorschläge unserer Kunden sind wichtige Bestandteile für die Verbesserungen unserer App. Die Telekom Mail App verwendet für die Übermittlung von Kundenfeedback den Service der Firma [Typeform, Carrer Bac de Roda, 163. local, 08018 – Barcelona \(Spain\)](#). Es können App-Bewertungen sowie Ihr Feedback abgefragt werden (Art. 6 Abs. 1a DSGVO). Die Daten werden von uns für drei Monate gespeichert und ausgewertet und werden ausschließlich für Zwecke der Qualitätsverbesserung verwendet. Sofern Sie diese Funktion nicht nutzen, werden auch keine Daten übermittelt.
- Wenn Sie in unserem digitalen Dienst unter dem Menüpunkt „Konten verwalten“ die Abmeldung von Ihrem E-Mail-Konto vornehmen, werden diese Daten in unserem digitalen Dienst, d. h. auf Ihrem Endgerät, gelöscht, sofern Sie dies möchten.
- Wie kann der Dienst Telekom Mail beendet werden: Freemail, Mail S, und Mail M können jederzeit über das Kundencenter beendet werden. Die gespeicherten Postfachinhalte werden dabei bis auf den Telekom Login gelöscht. Weitere Informationen erhalten Sie in den Datenschutzhinweisen zum Telekom Login. Wurde Telekom Mail in Verbindung mit einem Telekom-Anschluss bereitgestellt (Inklusivpostfach zum Telekom-Anschluss) endet Telekom Mail mit Kündigung des dazugehörigen Telekom Anschlusses.

Verarbeitungen bei der Erbringung des digitalen Dienstes, die auf Basis des berechtigten Interesses erfolgen (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) bzw. die zur Erbringung des digitalen Dienstes zwingend erforderlich sind (§25 Abs. 2 Nr. 2 TTDG)

Wenn Sie unseren digitalen Dienst nutzen, verzeichnen unsere Server vorübergehend den Domain-Namen oder die IP-Adresse Ihres Endgerätes sowie weitere Daten, wie z. B. die angefragten Inhalte oder den Antwort-Code.

Die protokollierten Daten werden ausschließlich für Zwecke der Datensicherheit, insbesondere zur Abwehr von Angriffsversuchen auf unseren Server verwendet. Sie werden weder für die Erstellung von individuellen Anwenderprofilen verwendet noch an Dritte weitergegeben und werden nach spätestens sieben Tagen gelöscht. Die statistische Auswertung anonymisierter Datensätze behalten wir uns vor.

Verarbeitungen bei der Erbringung des digitalen Dienstes, die durch Dritte erbracht werden

Viele Betriebssysteme stellen die Möglichkeit zur Verfügung, neben der Eingaben per Tastatur, den Text zu diktieren. Bei der Verwendung dieser Funktion wird die Sprache durch den Dritten (z. B. Apple, Google, Microsoft) als Verantwortlichen verarbeitet und das Ergebnis im Eingabefeld ausgegeben. Zu Details der Funktionalität, wie Sie die Nutzung ein- bzw. ausschalten können und den rechtlichen Grundlagen der Verarbeitung informieren Sie sich bitte bei dem jeweiligen Betriebssystemhersteller (Dritten).

Newsletter

Freemail-Newsletter: Bei Freemail handelt es sich um ein kostenfreies Angebot der Telekom Deutschland GmbH. Mit Ihrer erfolgreichen Registrierung bei Freemail erhalten Sie in unregelmäßigen Abständen unseren Newsletter „E-Mail@t-online.de empfiehlt“ an Ihre E-Mail-Adresse @t-online.de / magenta.de. Der Newsletter enthält aktuelle Informationen rund um die Produkte der Telekom Deutschland GmbH. Wir gehen davon aus, dass Sie als Freemail-Kunde Interesse an weiteren interessanten Produkten und Diensten der Telekom Deutschland GmbH haben. Sollte dies nicht so sein, können Sie diese Informationen jederzeit abbestellen, indem Sie am Ende einer erhaltenen E-Mail-Information auf den Link „Abmelden“ klicken. (Art 6 Abs. 1 f) DSGVO / § 7 III UWG.

Berechtigungen für Zugriffe auf Daten und Funktionen des Endgerätes durch den digitalen Dienst

Um den digitalen Dienst auf Ihrem Endgerät nutzen zu können, muss dieser auf verschiedene Funktionen und Daten Ihres Endgeräts zugreifen können. Dazu ist es erforderlich, dass Sie bestimmte Berechtigungen erteilen (Art. 6 Abs. 1a DSGVO, §25 Abs. 1 TTDG).

Die Berechtigungen sind von den verschiedenen Herstellern unterschiedlich programmiert. So können z. B. Einzelberechtigungen zu Berechtigungskategorien zusammengefasst sein und Sie können auch nur der Berechtigungskategorie insgesamt zustimmen.

Bitte beachten Sie, dass Sie im Falle eines Widerspruchs einer oder mehrerer Berechtigungen gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen unseres digitalen Dienstes nutzen können.

Soweit Sie Berechtigungen erteilt haben, nutzen wir diese nur im nachfolgend beschriebenen Umfang:

Kontakte / Adressbuch

Wir benötigen Zugriff auf die Kontakte des Adressbuchs zu folgendem Zweck:
Eingabehilfe für das Schreiben von E-Mails.

Internet-Kommunikation

Der digitale Dienst benötigt Zugriff auf das Internet über W-LAN oder Mobilfunk für folgende Zwecke:
Login für Ihr E-Mail-Postfach, Empfang und Versand von E-Mails inkl. Anhängen.

Kamera, Mikrofon, USB, Fotos, Videos, Nachrichteninhalte etc.

Der digitale Dienst benötigt Zugriff auf Konten, Speicher, Fotos und Videos, Musik und Audio, Kontakte für folgende Zwecke: Login für Ihr E-Mail-Postfach, Empfang und Versand von E-Mails inkl. Anhängen, Hinzufügen und

Speichern von Anhängen von/auf dem Gerät. Die Berechtigung für die Nutzung der Kamera benötigen Sie für den Fall, dass Sie direkt aus der App heraus Fotos und Videos erstellen und versenden wollen. Dafür wird die Berechtigung ggf. noch einmal einzeln abgefragt. Bitte beachten Sie, dass sich die App-Berechtigungen abhängig von der genutzten Betriebssystemversion unterscheiden können.

Weitere Berechtigungen

Der digitale Dienst benötigt im Ruhezustand Zugriff zu folgendem Zweck: Fehlerfreie Benachrichtigung über neue E-Mails.

Sendet der digitale Dienst Push-Benachrichtigungen?

Push-Benachrichtigungen sind Nachrichten, die auf Ihr Endgerät gesendet und dort priorisiert dargestellt werden. Dieser digitale Dienst verwendet Push-Benachrichtigungen, sofern Sie bei der Installation oder bei der ersten Nutzung eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1a DSGVO).

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Dafür deaktivieren Sie bitte in den kontospezifischen Einstellungen „Benachrichtigungen“

Wird mein Nutzungsverhalten ausgewertet, z. B. für Werbung oder Tracking?

Wir möchten, dass Sie unsere digitalen Dienste gerne nutzen und unsere Produkte und Dienste in Anspruch nehmen. Damit Sie die Produkte finden, die Sie interessieren und wir unseren digitalen Dienst nutzerfreundlich ausgestalten können, analysieren wir pseudonymisiert Ihr Nutzungsverhalten. Im Rahmen der gesetzlichen Regelungen werden Nutzungsprofile angelegt. Nachfolgend informieren wir Sie allgemein über die verschiedenen Zwecke der Verarbeitungen.

Über die Abfrage „Einwilligung in die Datenverarbeitung“, die beim Aufruf unseres digitalen Dienstes erscheint, haben Sie die Möglichkeit, den Verarbeitungen zuzustimmen oder sie in Teilen oder Ganz abzulehnen. Verarbeitungen, die zur Erbringung des digitalen Dienstes erforderlich sind, (siehe Erläuterung oben unter 1.) können nicht abgelehnt werden.

Tarife Freemail, Mail S und Mail M

In unserem digitalen Dienst haben wir Drittanbieter-Dienste eingebunden, die ihren Service eigenverantwortlich erbringen. Dabei werden bei der Nutzung unseres digitalen Dienstes personenbezogene Daten mittels Tools oder ähnlicher Technologien erfasst und an den jeweiligen Dritten übermittelt. Rechtsgrundlage für diese Übermittlung ist Art. 6 Ia DSGVO. In den E-Mail-Produkten Freemail, Mail S oder Mail & Cloud S wird gemäß den AGB Werbung in unserem digitalen Dienst angezeigt, da diese kostenfrei erbracht werden. In allen kostenpflichtigen E-Mail-Tarifen (Mail M, Mail & Cloud M, Mail & Cloud L) wird keine Werbung in unserem digitalen Dienst ausgespielt. Die Telekom hat zu Werbezwecken und zur Nutzeranalyse einen Werbevermarktungsvertrag mit der [Firma Ströer](#) abgeschlossen. Die Telekom setzt das Transparency & Consent Framework (TCF) der [IAB Europe, Rond-Point Robert Schumanplein 11, 1040 Brussels, Belgien](#) ein. Die IAB ist der Zusammenschluss der digitalen Werbe- und Marketing-Dienstleister, dem sich die Firma Ströer angeschlossen hat. Für die Einholung und das Management der Einwilligung (engl. Consent) nach § 6 Ia DSGVO setzt die Telekom die Consent-Management-Plattform (CMP) der Firma [Sourcepoint Technologie Inc., 228 Park Ave S #87903, New York 10003-1502, USA](#) als Auftragsverarbeiter ein. Die CMP von Sourcepoint ermöglicht es, Ihnen eine datenschutzkonforme und selbstbestimmte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten zu erteilen, sowie diese jederzeit zu widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung von Daten innerhalb des TCF erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung in der Verantwortung der jeweiligen beteiligten Anbieter. Eine Übersicht Ihrer Einstellungsmöglichkeiten, den Zwecken und eingebundenen Dritten können Sie [hier](#) einsehen. Weitere Informationen zum Datenschutz und der CMP von Sourcepoint finden Sie auf der Website www.sourcepoint.com/privacy-policy. Darüber hinaus können Sie sich auf der Website von IAB Europe über das Transparency and Consent Framework (TCF) informieren: www.iabeurope.eu.

INFOOnline Measurement (Zensusmessung):

Unsere Applikation setzt das mehrstufige Messverfahren 'INFOOnline Measurement' der INFOOnline

GmbH (<https://www.INFOOnline.de>) zur Ermittlung statistischer Kennwerte (Page Impression, Visit, (technischer) Client) über die Nutzung unseres Digital-Angebots ein. Ziel der Nutzungsmessung ist es, die Nutzungsintensität, die Anzahl der Nutzungen und Nutzer unserer Applikation und deren Surfverhalten statistisch – auf Basis eines einheitlichen Standardverfahrens - zu bestimmen und somit marktwert vergleichbare Werte zu erhalten.

Als Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V.

(IVW – <https://www.ivw.eu>) werden die Nutzungsstatistiken regelmäßig von der IVW mit den Leistungswerten 'Page Impression' und 'Visit' in der IVW-Ausweisung (<https://ausweisung-digital.ivw.de/>) bereitgestellt.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Die Messung mit INFOOnline Measurement (pseudonymes System: IOMP) durch die INFOOnline GmbH erfolgt im Rahmen einer Nutzungsmessung mit der Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Bildung von digitalen Leistungswerten (Page Impression, Visit und (technischer) Client) zur Erstellung von Statistiken.

Die Statistiken dienen dazu, die Nutzung unseres Angebots nachvollziehen und belegen zu können.

Art der Daten

Die mit INFOOnline Measurement erhobenen Daten ermöglichen aufgrund der Datenarten und Datenmenge keine eindeutige Identifizierung eines Nutzers als Person.

Es werden Messlibraries eingesetzt, die beim Aufruf der App (Client) die erforderlichen Messsensoren für eine anonyme und / oder pseudonyme Datenverarbeitung zur Ermittlung der Kennzahlen automatisiert integriert und ausführt.

Beim anonymen Zensusverfahren (IOMB)

wird gänzlich auf eine Verarbeitung personenbezogener Informationen verzichtet, dazu gehört im Besonderen die IP-Adresse. Diese wird gänzlich aus der Kommunikation und der Verarbeitung entfernt. Dazu verhindert eine Kommunikationsschnittstelle, die sog. 'Serviceplattform, als Messendpunkt den Austausch der IP-Adresse des Nutzers mit den Systemen der INFOOnline im Rahmen des INFOOnline Measurement. Die IP-Adresse als personenbezogenes Datum wird im Zensusverfahren auf der Serviceplattform verworfen, bevor der Messaufruf an INFOOnline geleitet wird. Es erfolgt auch keine Geolokalisierung mittels IP-Adresse. Der beim Zensusverfahren erzeugte Datensatz ist eine reine PI-Datenerhebung.

Beim pseudonymen Messverfahren (IOMP)

werden mit der Messlibrary folgende Daten erhoben, welche nach EU-DSGVO einen Personenbezug aufweisen:

- IP-Adresse:
Im Internet benötigt jedes Gerät zur Übertragung von Daten eine eindeutige Adresse, die sogenannte IP-Adresse. Die zumindest kurzzeitige Speicherung der IP-Adresse ist aufgrund der Funktionsweise des Internets technisch erforderlich. Die IP-Adressen werden im pseudonymen Verfahren ungekürzt weiterverarbeitet.
- Einen zufällig erzeugten Client-Identifizierer: Die Reichweitenmessung verwendet zur Wiedererkennung von Computersystemen eindeutige Kennungen des Endgerätes oder eine Signatur, die aus verschiedenen automatisch übertragenen Informationen Ihres Geräts erstellt wird. Eine Messung der Daten und anschließende Zuordnung zu dem jeweiligen Identifizierer ist unter Umständen auch dann möglich, wenn Sie andere Applikationen aufrufen, die ebenfalls das pseudonyme Messverfahren der INFOOnline GmbH nutzen. Folgende eindeutige Kennungen können als Hash an die INFOOnline GmbH übermittelt werden:
 - Advertising-Identifizierer
 - Installation-ID
 - Android-ID
 - Vendor-ID

Personenbezogene Daten im Sinne der EU-DSGVO werden zur Messung nur insoweit genutzt, als dass der Einsatz einer Library/ SDK gegenüber einem Nutzer erfolgt, dem eine individuelle IP-Adresse und ein zufällig erzeugter Client-Identifizierer zum Aufruf von App Inhalten zugewiesen wurde. Die pseudonyme Messung wird nur bei Vorliegen eines positiven Consents des Nutzers aus der Consent Management Plattform (CMP) ausgeführt.

Nutzung der Daten

Das Messverfahren der INFOOnline GmbH, welches in dieser App eingesetzt wird, ermittelt Nutzungsdaten. Dies geschieht, um die Leistungswerte Page Impression, Visit und Client zu erheben.

- Geolokalisierung
Die Zuordnung einer App-Nutzung zum Ort des Aufrufs erfolgt auf der Grundlage der IP-Adresse und nur bis zur geographischen Ebene der Bundesländer / Regionen. Aus den so gewonnenen geographischen Informationen kann in keinem Fall ein Rückschluss auf den konkreten Wohnort eines Nutzers gezogen werden.
- Angebotsübergreifende Zusammenführung von Nutzungsdaten
Die Nutzungsdaten eines (technischen) Clients (bspw. eines Browsers auf einem Gerät) werden applikationsübergreifend zusammengeführt und in einer Datenbank gespeichert.

Speicherdauer der Daten

Im Zensusverfahren wird die gekürzte IP-Adresse verworfen, im pseudonymen Verfahren wird die IP-Adresse maximal 60 Tage gespeichert. Im pseudonymen Verfahren werden die Nutzungsdaten in Verbindung mit dem eindeutigen Identifier maximal 6 Monate gespeichert.

Wo finde ich weitere Informationen zum Datenschutz bei der Telekom?

Weitere Informationen, auch zum Datenschutz in speziellen Produkten, erhalten Sie unter <https://www.telekom.de/datenschutzhinweise> und unter <http://www.telekom.com/datenschutz>

Welche Rechte habe ich?

Sie haben das Recht,

- a) **Auskunft** zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);
- b) die **Berichtigung** bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
- c) eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);
- d) einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgen soll, aus Gründen zu **widersprechen**, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 DSGVO), unter Angabe dieser Gründe jederzeit für die Zukunft zu widersprechen. Einer Datenverarbeitung für Zwecke der Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe dieser Gründe widersprechen (Art. 21 Abs. 2, 3 DSGVO);
- e) in bestimmten Fällen im Rahmen des Art. 17 DSGVO die **Löschung** von Daten zu verlangen - insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung gemäß oben (c) widerrufen oder einen Widerspruch gemäß oben (d) erklärt haben;
- f) unter bestimmten Voraussetzungen die **Einschränkung** von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);
- g) auf **Datenübertragbarkeit**, d.h. Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format, wie z.B. CSV, erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO);
- h) sich bei der zuständigen **Aufsichtsbehörde** über die Datenverarbeitung zu beschweren (für Telekommunikationsverträge: Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit; im Übrigen: Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen).

An wen gibt die Telekom meine Daten weiter?

An **Auftragsverarbeiter**, das sind Unternehmen, die wir im gesetzlich vorgesehenen Rahmen mit der Verarbeitung von Daten beauftragen, Art. 28 DSGVO (Dienstleister, Erfüllungsgehilfen). Die Telekom bleibt auch in dem Fall weiterhin für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Wir beauftragen

Unternehmen insbesondere in folgenden Bereichen: IT, Vertrieb, Marketing, Finanzen, Beratung, Kundenservice, Personalwesen, Logistik, Druck.

An **Kooperationspartner**, die in eigener Verantwortung Leistungen für Sie bzw. im Zusammenhang mit Ihrem Telekom-Vertrag erbringen. Dies ist der Fall, wenn Sie Leistungen solcher Partner bei uns beauftragen oder wenn Sie in die Einbindung des Partners einwilligen oder wenn wir den Partner aufgrund einer gesetzlichen Erlaubnis einbinden.

Ergänzend strebt die Telekom Kooperationen mit anderen Service Anbietern an (z. B. Smart Home Services). Wenn Sie auch Nutzer dieser Services sind, können Sie Ihr jeweiliges Konto mit diesen verknüpfen. Diese Verknüpfung muss von Ihnen für jeden Service separat durchgeführt werden. Sobald Sie eine Verknüpfung vorgenommen haben, können die personenbezogenen Daten, die in diesen Datenschutzhinweisen aufgeführt sind, aus Ihrem jeweiligen Konto für den entsprechenden Service genutzt werden. Der jeweilige Service Anbieter informiert Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung: In bestimmten Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, bestimmte Daten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln.

Wo werden meine Daten verarbeitet?

Ihre Daten werden in Deutschland und im europäischen Ausland verarbeitet.

Teilweise findet eine Verarbeitung Ihrer Daten auch in Ländern außerhalb der Europäischen Union (also in sog. Drittstaaten) statt, derzeit etwa:

Speichern/Hosting von Kundendaten (ausgenommen Verkehrsdaten) durch Amazon Web Services EMEA SARL, Microsoft Ireland Operations Ltd., Google Cloud EMEA Limited, Irland und Salesforce.com Germany GmbH in Europa. Lediglich Administratoren Zugriffe im Rahmen eines technischen Supports sind aus den USA möglich.

Im Übrigen gilt: Findet eine Datenverarbeitung in Drittstaaten statt, geschieht dies, soweit Sie hierin ausdrücklich eingewilligt haben oder es für unsere Leistungserbringung Ihnen gegenüber erforderlich ist oder es gesetzlich vorgesehen ist (Art. 49 DSGVO).

Eine Verarbeitung Ihrer Daten in Drittstaaten erfolgt nur, soweit durch bestimmte Maßnahmen sichergestellt ist, dass hierfür ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission oder sog. geeignete Garantien, Art. 44ff. DSGVO, (vgl. hier).

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung? Wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich Fragen zum Datenschutz bei der Telekom habe?

Datenverantwortliche ist die Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn. Bei Fragen können Sie sich an unseren Kundenservice wenden oder an unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Dr. Claus D. Ulmer, Friedrich-Ebert-Allee 140, 53113 Bonn, datenschutz@telekom.de.

Stand der Datenschutzhinweise: November 2024